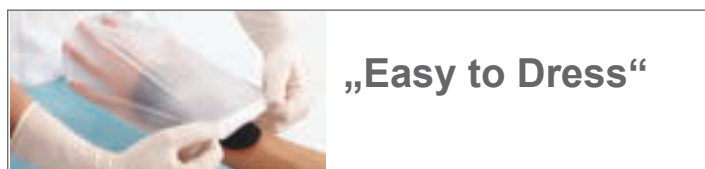


## EasyDress bei postoperativen Wundheilungsstörungen an der Hand

OA Dr. Elisabeth Lahnsteiner, Wundambulanz Orthopädisches Spital Speising



### FALL 1

**Diagnose:** Weichteiltumor DIP Gelenk Dig III dext  
**Therapie:** Exstirpation des Weichteiltumors DIP Dig III dext in Plexusanästhesie  
**Postoperativ:** Phlegmone  
**Therapie:** Wundrevision, Suprasorb CNP Anlage mit Easydress Parenterale Antibiose mit Cefuroxim 3 x1,5 g

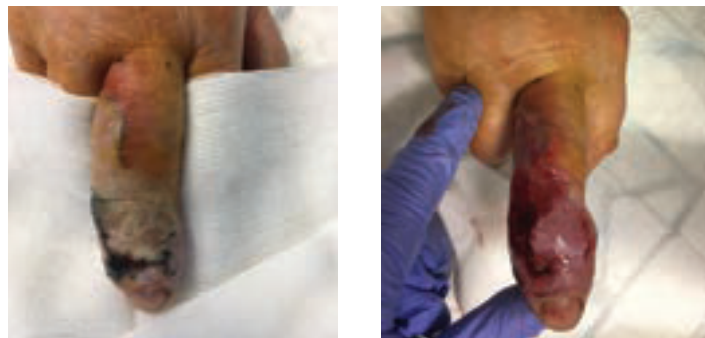


Abb.1: akute Weichteilinfektion postoperativ

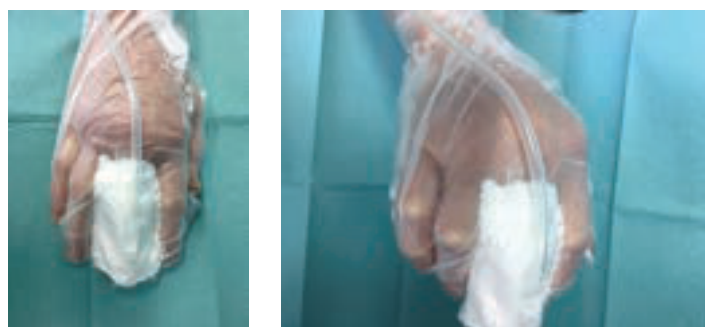


Abb.2: Suprasorb CNP Anlage mit Easydress, 80mmg HG kontinuierlich



Abb.3: forcierte Wundbettkonditionierung

**CONCLUSIO:** Eine Teilamputation konnte unter den eingeleiteten Therapiemaßnahmen unter Beibehalten der Beweglichkeit der Fingergelenke, Abnahme des lokalen Wundödems und stabiler Durchblutungssituation abgewendet werden.

### FALL 2

**Diagnose:** Tendovaginosus stenosans Dig III dext mit Ganglion MCP-Gelenk  
**Therapie:** Ringbandsplattung Dig III dext und Ganglionexstirpation  
**Komplikation:** Postoperative Wunddehiszenz mit freiliegender Sehnenstruktur und Wundödem

Zunächst ambulante konservative Wundbettkonditionierung mit antimikrobiellen Wundverbänden, dorsaler Gipsplongette und orale Antibiose nach Antibioogramm.



Abb.4: postoperative Wunddehiszenz und vgl. Behandlungserfolg nach Wundbettkonditionierung

**Therapiemodifikation:** Trotz eingeleiteter lokaler und systemischer Therapie und Sekundärnaht, therapierefraktärer Heilungsverlauf, sodass eine forcierte Wundbettkonditionierung mit Suprasorb CNP (NPWT) festgelegt wird.

**Therapieziel:** Unter Behandlung mit Suprasorb CNP-Granufoam und EasyDress eine sekundäre bakterielle Infektion im Sehnencheidenbereich zu vermeiden und der Hoffnung die Wunde per secundam intentionem zur Abheilung zu bringen. Dabei bei unklarem Zeithorizont die Beweglichkeit der Hand zu erhalten.

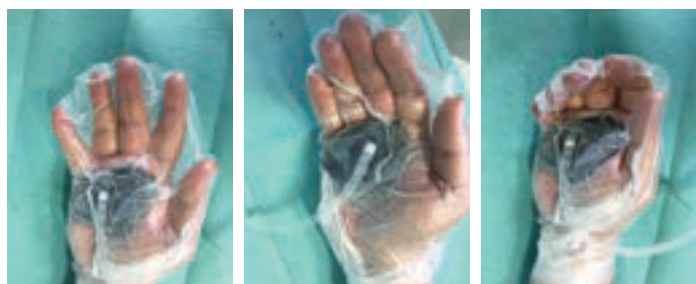


Abb.5: NPWT mit Suprasorb CNP und EasyDress

**CONCLUSIO:** Eine 2nd Wunddehiszenz in der Hohlhand mit freiliegender Sehnenstruktur stellt eine schwerwiegende postoperative Komplikation dar, deren konventionelle Behandlung eine Ruhigstellung mit operativer Intervention darstellt. Mit den Suprasorb CNP System konnte unter steriler Folienabdeckung mit EasyDress die Infektgefahr minimiert und eine Beibehaltung des vollen Bewegungsumfanges erzielt werden.

Unter der NPWT konnte zudem eine deutliche antiödematöse Wirkung beobachtet werden. Eine manuelle Lymphdrainage war daher nicht erforderlich, wie überhaupt keine ergo- oder physiotherapeutische Begleittherapie. Die an sich reaktionslose Wunde konnte so ohne Irritation oder Mazeration zum stabilen Wundverschluss angeregt werden.